



Termine

Politikgruppe

Wir treffen uns wieder am Freitag, den 5. Juli 2013 um 19 Uhr in Essinghausen zum Grillabend bei Günter Schmidt. Anmeldungen bitte bis Mittwochabend 3. Juli. Um ca. 22:15 gibt es ein großes Höhen-Feuerwerk zu sehen.

Bei Rückfragen: ggschmidt@htp-tel.de, Tel. 05171-3808

04.07.2013 Stammtisch im Athen, Beginn: 19:00, Braunschweig, Gliesmaroder Strasse 105

01.08.2013 Stammtisch im Athen, Beginn: 19:00, Braunschweig, Gliesmaroder Strasse 105

**30.08.2013 griechisches Tanzen mit Babara Cüppers in Meine,
Landhaus Meine Artemis, Fallerslebenerstrasse 4**

05.09.2013 Stammtisch im Athen, Beginn: 19:00, Braunschweig, Gliesmaroder Strasse 105

**27.09.2013 griechisches Tanzen mit Babara Cüppers in Meine,
Landhaus Meine Artemis, Fallerslebenerstrasse 4**

03.10.2013 Stammtisch im Athen, Beginn: 19:00, Braunschweig, Gliesmaroder Strasse 105

Die Bilder von unserem gelungenen Sommerfest findet ihr unter [www.http// ddgbs.de](http://ddgbs.de)



Jürgen Schewe und seine Vorgänger als Vorsitzender

Deutsch-Griechischer Chor

Der deutsch-griechische Chor aus Braunschweig - 1997 von Christos Veskas gegründet und seit 3 Jahren erfolgreich weitergeführt von Claudia Bönninger- sorgt um 15.30 Uhr im Teatr-dach in Meerdorf für ein musikalisches Highlight beim Sommerfest der deutsch-griechischen Gesellschaft BS-WOB. In der Fantasie der Zuhörer geht es mit vielen bekannten Volks(tanz)liedern ins sonnige Griechenland. Die Liebe zu Griechenland ist in allen Stücken spürbar und wirkt ansteckend, sofern man nicht sowieso schon infiziert ist.



Der letzte Auftritt des Chores anlässlich der griechischen Neujahrsfeier in Wolfsburg wurde mit großer Begeisterung aufgenommen: zeitweise Mitsingen ließ sich nicht verhindern. Deutsche und Griechen sangen gemeinsam wundervolle Stücke von Theodorakis bis Chatzidakis, aber auch eigens für den Chor geschriebene Stücke des Altmeisters Veskas.



Deutsch-Griechische Gesellschaft Braunschweig-Wolfsburg
Protokoll zur Mitgliederversammlung am 21.4.2013
im Restaurant Samos

Anwesende: siehe anliegende Liste

Beginn der Sitzung: 18.20 h

Ende der Sitzung: 19.10 h

1 Begrüßung

Der Vorsitzende Panajotis Adamis begrüßte die Anwesende und stellt fest, dass die Einladung mit den Anlagen – Protokoll der letzten Versammlung 2012, Tagesordnung und Kassenbericht – fristgerecht versandt worden seien.

2 Wahl der Versammlungsleitung

2.1 Wahl des/der Versammlungsleiters/in

Auf Vorschlag wurde E. Busch einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

2.2 Wahl des/der Protokollführers/in

Einstimmig wurde J. Schewe zum Protokollführer gewählt.

3 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung stimmten alle zu.

4 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 22. April 2012

Das Protokoll genehmigten die Anwesenden einstimmig.

5 Rechenschaftsbericht des Vorstandes

5.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

5.1.1 Der Höhepunkt des letzten Jahres sei erneut das Sommerfest gewesen, das am 23.6.2013 gemeinsam mit der Marinekameradschaft – wie meistens mit einem anderen Verein – im Marineheim Wolfsburg stattgefunden habe; ein rundum gelungenes Fest in herrlicher Umgebung und bei bestem Wetter, mit Kaffee, Kuchen, Suflaki und Getränken sowie griechischer Life-Musik.

5.1.2 Am nächsten Tag habe in Wolfsburg der *Tag der Braunschweigischen Landschaft* stattgefunden, an der auch unsere Gesellschaft einen Stand aufgebaut habe. Sogar der Ministerpräsident habe unseren Stand besucht.

5.1.3 Am 11. Mai habe es eine Lesung des Autoren Andreas Deffner aus *Das Kaffee-Orakel von Delfi* gegeben.



- 5.1.4 Vom 21.6. – 13.7.2012 habe es in der Galerie der Landessparkasse eine Ausstellung unseres Mitgliedes Gisela Weiß gegeben. Leider sei die Resonanz bei unseren Mitgliedern nur gering gewesen. Dies solle bei späteren derartigen Veranstaltungen besser werde.
- 5.1.5 Auch zur diesjährigen Versammlung der VDGG in Bamberg seien wieder Christiane Laupenmühlen und Helmut Hanschke gefahren. Besonderes habe es nicht zu berichten gegeben.
- 5.1.6 Für die SOS-Kinderdörfer – unser neues Mitglied Roswitha Thiele habe dafür bereits am Neujahrsessen geworben – habe Helmut Hanschke in verschiedenen Gaststätten Sammelbüchsen aufgestellt und auch schon einigen Erfolg erzielt. Für das Engagement Roswietha Thieles sprach der Vorsitzende unseren Dank aus.
- 5.1.7 Des weiteren wies er auf den inzwischen fest etablierten Stammtisch hin, der am ersten Donnerstag jedes Monats im Resturant *Athen* stattfindet und der auch Zuspruch finde.
- 5.1.8 Auch die Tanzkurse erwähnte er, die in Meine, *Landhaus Meine Artemis*, am letzten Freitag eines jeden Monats stattfinden.
- 5.1.9 Es gebe sechs neue Mitglieder und zwei Austritte, letztere wegen Wegzuges der Mitglieder.
- 5.1.10 Es gebe auch einen Misserfolg. Junge Griechen/innen für die Gesellschaft zu gewinnen sei nach wie vor sehr schwierig.
- 5.1.11 Aufgrund seiner seiner häufig in Griechenland erforderlichen Anwesenheit sei es ihm nicht möglich gewesen immer so aktiv zu sein, wie er sich das gewünscht habe, aber alle hätten ihm geholfen. Dafür danke er allen von ganzem Herzen.

5.2 Bericht des Schatzmeisters

Die Finanzmittel der Gesellschaft seien laut Bericht von Hans-Jürgen Marner so ausreichend, dass die zu erwartenden Ausgaben zu leisten seien. Die sonst meist ausgeglichenen Einnahmen und Ausgaben hätten im letzten Jahr durch die Einnahmen am *Tag der Braunschweigischen Landschaft* einen Überschuss erbracht.

5.3 Bericht der Kassenprüfer

Herbert Schrader berichtete, die Buchführung sei nachvollziehbar gewesen, alle erforderlichen Belege vorhanden; nichts sei zu beanstanden gewesen.

6 Entlastung des alten Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte en bloc bei einer Enthaltung.

7 Wahl einer Wahlkommission

Für die Wahlkommission wurde Herbert Schrader einstimmig gewählt und er übernahm damit die Leitung

8 Neuwahl des Vorstandes



8.1 Vorsitzende(r)

Vorgeschlagen wurde lediglich Jürgen Schewe; er wurde bei drei Enthaltungen gewählt und nahm die Wahl an.

8.2

stellvertretende(r)Vorstzende(r)

1.1 Vorgeschlagen wurde der bisherige, Eberhard Busch, andere Vorgeschlagene lehnten ab; er wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

1.2 Schatzmeister(in)

Vorgeschlagen wurde der bisherige, Hans-Jürgen Marner; er wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

1.3 Beisitzer(innen)

Vorgeschlagen wurden: Jannis Botonakis, Helmut Hanschke, Karin Koriniotis-Marner, Christiane Laupenmühlen, Annegret Preuß, Hans-Jürgen Preuß. Auf Vorschlag wurde im offenen Verfahren en bloc abgestimmt; die Vorgeschlagenen wurden einstimmig (15) gewählt.

2 Wahl der Kassenprüfer(innen)

Für den Prüfungsbeirat wurden als Kassenprüfer einstimmig Maik Sokratis Athanasiadis und Herbert Schrader gewählt.

Die weitere Leitung übernahm der neue Vorsitzende.

3 Verschiedenes

3.1 Zunächst dankten die neuen Vorsitzenden dem scheidenden Vorsitzenden im Namen aller für die hervorragende Leitung der Gesellschaft in den letzten Jahren und überreichten im Präsent. Dieser bedankte sich bei allen.

3.2 Rowitha Thiele erläuterte einiges zu den Aktionen für die SOS-Dörfer in Griechenland, wies auf einen mitgebrachten Ordner zur Einsicht hin und dankte für freundliche Aufnahme und Unterstützung. Außerdem berichtete sie von den Problemen der DDG-Hannover, aufgrund derer sie dort ausgetreten sei. Einige ebenfalls Ausgetretene dächten mit ihr daran eine neue Gesellschaft zu gründen. Mitglied in unserer Gesellschaft werde sie dennoch bleiben.

3.3 Auf der VDGG-Tagung sei vorgebracht worden Spenden der VDGG zu melden. Auch gebe es inzwischen bei einigen Gesellschaften Jugendbeauftragte. Eine Gesellschaft in Nordrhein-Westfalen sei aufgelöst worden.

Nachdem keine weiteren Meldungen kamen, beendete der Vorsitzende den offiziellen Teil und leitete zum gemütlichen über.



23. 4. 2013

gez. J. Schewe



Spinat-Schafskäse-Pita

Zutaten

1		μ		1 kg Spinat, tiefgefroren oder frisch
2	μμ		μμ	2 kleingeschnittene Zwiebeln
2	μ		μμ	2 Bund Frühlingszwiebeln
			μμ	kleingeschnitten
1½				1½ Tassen Öl
1	μ			1 Bund Dill
				Salz und Pfeffer
4				4 Eier
½				½ kg Fetakäse
1				1 Tasse Butter
½				½ kg Blätterteig

Ausführung

Erhitzen Sie das Öl im Topf und braten Sie die Zwiebeln an.

Geben Sie den Spinat dazu (wenn es frischer ist, fügen Sie auch etwas Wasser hinzu).

Lassen Sie das köcheln, bis alles Wasser verkocht ist.

In der Zwischenzeit zerkleinern Sie den Fetakäse mit einer Gabel.

Schlagen Sie die Eier und geben Sie sie zum Fetakäse.

Geben Sie den Spinat, den Dill sowie Salz und Pfeffer zu dieser Mischung.

Schmelzen Sie die Butter.

Fetten Sie das Blech ein.

Legen Sie die Hälfte der Teigblätter darauf, dazwischen verteilen sie jedes Mal etwas Butter.

Breiten Sie die Mischung vorsichtig darauf aus, sodass der untere Blätterteig nicht reißt.

Legen Sie die übrigen Teigblätter darauf, dazwischen verteilen sie jedes Mal etwas Butter

Schneiden Sie die Pita vorsichtig in Stücke und beträufeln Sie sie mit Wasser.

Backen Sie sie eine halbe bis dreiviertel Stunde bei mittlerer Hitze.

